

Das Quiz

Mögliche Spielvarianten:

1. Einzelquiz

Ein Schüler spielt, der Lehrer stellt die Fragen. Verschiedene Joker können die Klasse mit einbeziehen („Experten“ fragen, Abstimmen per Handzeichen, Frage tauschen).

2. Gruppenquiz

Es werden verschiedene Gruppen oder Teams gebildet, die gegeneinander antreten. Es wird jeweils abwechselnd eine Frage an ein Team gestellt. Das Team hat eine kurze Beratungszeit und muss danach eine Antwort auswählen. Für eine richtige Antwort gewinnt es einen Punkt, für eine falsche Antwort verliert es einen Punkt.

Jedem Team stehen 3 „Fiesling“-Joker zur Verfügung: Es kann eine Frage, von der es vermutet, dass das andere Team die Antwort nicht kennt, an dieses Team weiter geben. Kennt das gegnerische Team die Antwort nicht, verliert es 2 Punkte. Andernfalls gewinnt es 2 Punkte.

Die Teams sollten nicht größer als 5 Personen sein. Es können aber mehrere Teams gegeneinander antreten. Auch kann ein Teil der Klasse als „Publikum“ fungieren und Joker bereitstellen („Experten“ fragen, Abstimmen per Handzeichen).

3. Einzelarbeit

Kopien des Quizzes werden in der Klasse verteilt. Jeder Schüler bearbeitet das Quiz für sich. Am Ende werden die Ergebnisse im Plenum besprochen.

Schwierigkeitsgrade:

Es werden für gewöhnlich 3 verschiedene Schwierigkeitsstufen unterschieden:

1. Einfache Fragen und Scherzfragen
2. Normale Fragen / Allgemeinbildung
3. Schwierigere Fragen / Spezialwissen

Natürlich ist eine exakte Einschätzung, ob eine Frage in einer Klasse nun als „leicht“ oder „schwer“ empfunden wird, kaum möglich. Wir empfehlen Ihnen daher, aus den bestehenden Fragen pro Quiz die Fragen auszuwählen, die Ihnen für die jeweilige Klasse passend erscheinen.



3. Indien ist die größte Demokratie der Welt. Über viele Jahre, von 1966 bis 1977 und von 1980 bis 1984, war eine Frau Premierministerin des riesigen Landes. Wie hieß die Politikerin, die denselben Nachnamen wie der große Anführer der indischen Unabhängigkeitsbewegung trug?

| | | | | | |
|--------------------|---|--------------|---|---------------|--|
| Schwierigkeit 2 | A | Indira Singh | B | Indira Prasad | Gespielt in Klassen: D. Indira Gandhi * 19.11.1917 in Allahabad, † 31.10.1984 in Neu Delhi. Sie starb durch ein Attentat, als sie auf dem Weg zu einem Interview war. Täter waren zwei ihrer Leibwächter. Sie war Tochter des ersten indischen Premierministers Nehru und gehörte zu einer der bedeutendsten Familien Indiens. Mit Mahatma Gandhi ist sie nicht verwandt. |
| | C | Indira Patil | D | Indira Gandhi | |

4. Mit dem Begriff Bollywood werden bei uns gerne die in Mumbai (früher Bombay) produzierten indischen Filme bezeichnet. Der Begriff ist eine Wortkreuzung aus den Begriffen Bombay und Hollywood. Zu welcher Stadt zählt denn Hollywood, das Zentrum der amerikanischen Filmindustrie?

| | | | | | |
|--------------------|---|---------------|---|----------|--|
| Schwierigkeit 1 | A | Los Angeles | B | New York | Gespielt in Klassen: A. Los Angeles In Bollywood werden jährlich ca. 200 bis 250 Filme produziert. Neben der Hindi-Filmindustrie (die Filme werden in den Sprachen Hindi oder Hindustani produziert) in Mumbai gibt es noch weitere teils bedeutende Zentren des indischen Films. Einer der größten Stars Bollywoods ist Shah Rukh Khan. |
| | C | San Francisco | D | Seattle | |

10. In der Antike war Indien für die Kulturen des Mittelmeerraums ein sagenhaftes, aber ansonsten unbekanntes Land. Im Jahr 326 v. Chr. begann ein berühmter König und Feldherr einen Indienfeldzug und war damit der erste Europäer, der den Boden des indischen Subkontinents betrat. Wie hieß der 356 v. Chr. in Pella geborene und 323 v. Chr. in Babylon gestorbene König?

| | | | | | |
|--------------------|---|----------------------|---|------------------|---|
| Schwierigkeit 2 | A | Alexander der Große | B | Karl der Große | Gespielt in Klassen: A. Alexander der Große Nach der Eroberung des Perserreiches versuchte Alexander mit Eroberungen in Indien seinen Ruhm zu mehren. Das Unternehmen war nur teilweise von Erfolg gekrönt, zwar siegte Alexander in einer Schlacht gegen einen indischen König, die Eroberungen blieben aber auf Gebiete um den Indus im heutigen Pakistan beschränkt. Einen weiteren Vormarsch nach Osten verhinderten Alexanders Soldaten, sie meuterten und zwangen Alexander so, den Vormarsch abzubrechen. Alexanders Vormarsch nach Indien hatte jedoch auch Auswirkungen auf Indien, denn der Einmarsch Alexander schwächte die betroffenen kleinen Reiche und ermöglichte so indirekt den Aufstieg des Maurya-Reichs, das erste indische Großreich. |
| | C | Konstantin der Große | D | Peters der Große | |

11. Seit dem 8. Jh. setzte ein arabischer bzw. islamischer Einfluss in Indien ein. Ab 1192 dominierten Muslime Nordindien. Dies bedeutete für Indien aufgrund der Andersartigkeit der muslimischen Kultur einen Einschnitt. Von 1206 – 1526 existierte ein Sultanat, das in dieser Zeit den größten Teil Indiens beherrschte. Benannt ist das Sultanat nach seiner Hauptstadt. Die Stadt ist auch heute Sitz der indischen Regierung. Wie heißt sie?

| | | | | | |
|--------------------|---|-----------|---|-----------|--|
| Schwierigkeit 2 | A | Bangalore | B | Colombo | Gespielt in Klassen: C. Delhi Offizielle Hauptstadt ist Neu-Delhi, Delhi schließt Neu-Delhi jedoch ein. Delhi ist mit 11 Mio. Einwohnern in der Stadt selbst die zweitgrößte Stadt Indiens nach Mumbai. Das Sultanat von Delhi erreichte um 1330 den Höhepunkt seiner Macht. 1526 wurde der letzte Sultan, dessen Herrschaft sich nunmehr auf Nordindien beschränkte, durch Babur, den Begründer des Mogulreiches, besiegt. |
| | C | Delhi | D | Islamabad | |

Kategorie: Indische Geschichte

9. In der vedischen Zeit (etwa 900 – 600 v. Chr.) entstand in Indien das Kastenwesen. Diese hierarchische Anordnung gesellschaftlicher Gruppen findet sich bis heute in der indischen Gesellschaft wieder. So kann auch heute noch die Partner-, aber auch die Berufswahl durch die Kastenzugehörigkeit beeinflusst sein. Wie werden denn die Angehörigen der obersten Kaste bezeichnet?

| | | | |
|---|---------|---|----------|
| A | Adivasi | B | Brahmane |
| C | Paria | D | Varna |

10. In der Antike war Indien für die Kulturen des Mittelmeerraums ein sagenhaftes, aber ansonsten unbekanntes Land. Im Jahr 326 v. Chr. begann ein berühmter König und Feldherr einen Indienfeldzug und war damit der erste Europäer, der den Boden des indischen Subkontinents betrat. Wie hieß der 356 v. Chr. in Pella geborene und 323 v. Chr. in Babylon gestorbene König?

| | | | |
|---|----------------------|---|------------------|
| A | Alexander der Große | B | Karl der Große |
| C | Konstantin der Große | D | Peters der Große |

11. Seit dem 8. Jh. setzte ein arabischer bzw. islamischer Einfluss in Indien ein. Ab 1192 dominierten Muslime Nordindien. Dies bedeutete für Indien aufgrund der Andersartigkeit der muslimischen Kultur einen Einschnitt. Von 1206 – 1526 existierte ein Sultanat, das in dieser Zeit den größten Teil Indiens beherrschte. Benannt ist das Sultanat nach seiner Hauptstadt. Die Stadt ist auch heute Sitz der indischen Regierung. Wie heißt sie?

| | | | |
|---|-----------|---|-----------|
| A | Bangalore | B | Colombo |
| C | Delhi | D | Islamabad |

12. Von 1526 – 1858 existierte auf dem indischen Subkontinent das Mogulreich. Seine größte Ausdehnung erreichte es um 1700, als fast der gesamte Subkontinent und Teile des heutigen Afghanistans unter seiner Kontrolle standen. Auch das vielleicht bekannteste Bauwerk Indiens, das Taj Mahal, wurde von einem Herrscher dieses Reiches gebaut. Zu welchem Zweck wurde es gebaut?

| | | | |
|---|---------|---|------------|
| A | Grabmal | B | Leuchtturm |
| C | Moschee | D | Palast |

16. Mohandas Karamchand Gandhi, besser bekannt unter dem Namen Mahatma (große Seele) Gandhi, war die Figur der indischen Unabhängigkeitsbewegung. Aber Indien war nicht die erste britische Kolonie, in der er sich politisch engagierte. In welcher Kolonie des britischen Weltreichs, in der er von 1893 – 1914 als Rechtsanwalt tätig war, setzte er sich für die Rechte der dort lebenden Inder ein?

| | | | |
|---|-----------|---|------------|
| A | Südafrika | B | Neuseeland |
| C | Kanada | D | Australien |

Kategorie: Religionen

17. Im Hinduismus, der wichtigsten Religion in Indien, gilt neben einer Affengattung ein weiteres Tier als heilig. Es darf deshalb z.B. nicht getötet werden, was in einigen indischen Bundesstaaten sogar gesetzlich geregelt ist. Häufig sieht man diese Tiere auch auf den Straßen herumgehen. Welches heilige Tier ist gesucht?

| | | | |
|---|----------|---|-------|
| A | Hund | B | Kuh |
| C | Schlange | D | Taube |

18. Eine der bekanntesten Gottheiten des Hinduismus ist Vishnu. Der Vishnuismus, eine der Hauptrichtungen des Hinduismus, nimmt Vishnu als allerhöchstes Wesen an. Mit wie viele Händen wird Vishnu dargestellt?

| | | | |
|---|---|---|---|
| A | 8 | B | 6 |
| C | 4 | D | 2 |

19. Neben der drittgrößten Religion der Erde, dem Hinduismus, hat auch die viertgrößte Religion der Erde, der Buddhismus seinen Ursprung in Indien. Siddharta Gautama war als Buddha (wörtl. Erwachter) Begründer der Lehre. Im 3. Jahrhundert v. Chr. war der Buddhismus fast über ganz Indien verbreitet. Heute sind weniger als 1 % der Inder Buddhisten. Die größte Aufmerksamkeit im Westen hat die Exilgemeinde, die aus einer Bergregion Chinas stammt. Wie heißt die Region?

| | | | |
|---|---------|---|----------|
| A | Xinjang | B | Tibet |
| C | Nepal | D | Mongolei |